

Tanja Langgartner, Brandhub 1, 84326 Falkenberg in Vertretung für die Bürger und Eltern die mit ihrer  
Unterschrift dieses Schreiben unterstützen

Herrn Ministerpräsidenten  
Horst Seehofer  
Franz Josef Strauß-Haus  
Mies-van-der-Rohe-Str. 1  
80807 München

21.03.2017

## **VERSAGEN DER POLITIK IM SCHULWESEN?** **Was sind unsere Kinder der politischen Spitze wert?**

Sehr geehrter Herr Ministerpräsident Seehofer,

das fragen sich viele Ihrer Bürger und vor allem **Wähler in Bayern!**

Wir, Eltern, Schüler, Großeltern und Bürger aus Bayern wenden uns heute an Sie, um Sie auf die Problematik in Bayern aufmerksam zu machen und Sie aufzufordern **schnell und dauerhaft** etwas dagegen zu unternehmen!

### **Die Unterrichtsversorgung in Bayern ist nicht mehr gewährleistet!**

Es herrschen zum Teil zeitweise **katastrophale** Zustände an diversen Schulen, wobei dies nicht an den Schulleitungen und schon gar nicht an den noch übrig gebliebenen Lehrern liegt, sondern an der offensichtlichen Misswirtschaft in der Zuteilung und Planung von Lehrkräften, in der Bezahlung und Wertschätzung der selbigen!

**Es stellt sich die Frage, ob es ernst genommen wird, dass die Schulen die Verantwortung für die Ausbildung der Kinder tragen!?**

Die Schulen selbst können jedoch Ihrer Verantwortung nicht gerecht werden, wenn Ihnen nicht genügend „Arbeitsmaterial“, sprich Lehrkräfte, Schulstunden und dergleichen zur Verfügung gestellt werden und nur die noch vorhandene Belegschaft der Schulen durch unbezahlte Mehrstunden, Kombiklassen als Notlösung mitten unterm Jahr usw. ins Burn-Out oder in gesundheitliche Probleme getrieben werden und somit die Lehrerschaft weiter minimiert wird!

Da nutzt es auch nichts, wenn Ihre Ministerien, Schulämter usw. die Verantwortung für die derzeitigen Missstände vom einen zum anderen schieben!

### **Hier sind Sie gefragt!**

Wichtiger als die Frage G8 oder G9 ist doch die Frage, wieso haben wir keine Lehrer?  
Wieso möchte keiner mehr Lehrer werden? Liegt es am Arbeitgeber?

Nachdem es bereits in der Grundschule Tatsache ist, dass die Unterrichtsversorgung nicht mehr oder mehr schlecht als recht gewährleistet ist, stellt sich die Frage nach G 8 oder G9 in ein paar Jahren gar nicht mehr!!!

Sicherlich wird Ihnen von dem ein oder anderen Ihrer Vertreter bereits zu Ohren gekommen sein, welche Probleme in Bayern derzeit auftreten!? Doch sicherlich wurde Ihnen nicht das ungeschönte Ausmaß geschildert!?

Uns ist bekannt, dass in zweiwöchigem Abstand Meldungen an das Kultusministerium, die Regierung etc. erfolgen und die derzeitige Situation auch in Dienstbesprechungen angesprochen wird.

### **Stellt sich die Frage, wieso wird hier nichts unternommen?**

Gerne können Sie sich hierzu auch mit Herrn Staatssekretär Siblinger, oder Herrn Staatsminister Spaenle austauschen, welche beide von diversen Seiten bereits vollumfänglich informiert wurden!

### **Wir als Eltern, Schüler, Bürger und vor allem Wähler fordern daher:**

**Die Personalplanung an jeglichen Schularten muss verbessert werden!**

**Die Bezahlung muss gerechter werden! Gehalt auch im August etc.!**

**Das Image der Lehrer sowie die Arbeitsbedingungen müssen attraktiver werden!**

**Die Einstellungskriterien müssen angepasst werden!**

**Es müssen mehr Lehrer eingestellt werden, als tatsächlicher Bedarf ist, um in Krisensituationen vorbereitet zu sein!**

**DIE ZUKUNFT DER BAYERISCHEN KINDER LIEGT IN IHRER HAND WERTER HERR  
MINISTERPRÄSIDENT SEEHOFER!**

Wir hoffen, Sie nehmen unsere Sorgen und Aufforderungen ernst und sehen Ihrer Stellungnahme zum

**10.04.2017**

entgegen.

Mit freundlichen Grüßen